

Einrichtung des Teilstudiengangs Psychologie als Nebenfach im Magister-Studiengang im Fachbereich 5 der Universität Oldenburg

Bek. d. MWK v. 28. 1. 1985 — 1063-245 33 —

Der Senat der Universität Oldenburg hat am 5. 9. 1984 die Einrichtung des Teilstudiengangs Psychologie als Nebenfach im Magister-Studiengang im Fachbereich 5 beschlossen. Diesen Beschluß habe ich heute gemäß § 77 Abs. 1 i. V. m. Abs. 4 Nr. 4 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) i. d. F. vom 23. 10. 1981 (Nds. GVBl. S. 263), zuletzt geändert durch § 9 des Gesetzes vom 17. 11. 1984 (Nds. GVBl. S. 257), genehmigt.

— Nds. MBl. Nr. 7/1985 S. 138

Einrichtung eines Teilstudiengangs Niederländisch für das Lehramt an Realschulen an der Universität Oldenburg

Bek. d. MWK v. 6. 2. 1985 — 1062-245 88-5 —

Die Universität Oldenburg hat die Einrichtung eines Teilstudiengangs Niederländisch als Erweiterungsfach im Studiengang Lehramt an Realschulen nach § 19 der Verordnung über die erste staatliche Prüfung für das Lehramt an Realschulen im Lande Niedersachsen vom 28. 1. 1983 (Nds. GVBl. S. 19), geändert durch Verordnung vom 21. 7. 1983 (Nds. GVBl. S. 170), beschlossen, die ich nach § 77 Abs. 1 i. V. m. Abs. 4 Nr. 4 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes i. d. F. vom 23. 10. 1981 (Nds. GVBl. S. 263), zuletzt geändert durch § 9 des Gesetzes vom 17. 11. 1984 (Nds. GVBl. S. 257), zum Wintersemester 1984/85 genehmigt habe.

— Nds. MBl. Nr. 7/1985 S. 138

Einrichtung eines Teilstudiengangs Russisch für das Lehramt an Gymnasien an der Universität Oldenburg

Bek. d. MWK v. 6. 2. 1985 — 1062-245 88-6 —

Die Universität Oldenburg hat die Einrichtung eines Teilstudiengangs Russisch als erstes und zweites Unterrichtsfach im Studiengang Lehramt an Gymnasien nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 3 und 4 der Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien im Lande Niedersachsen vom 28. 1. 1983 (Nds. GVBl. S. 27), geändert durch Verordnung vom 21. 7. 1983 (Nds. GVBl. S. 171), beschlossen, die ich nach § 77 Abs. 1 i. V. m. Abs. 4 Nr. 4 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes i. d. F. vom 23. 10. 1981 (Nds. GVBl. S. 263), zuletzt geändert durch § 9 des Gesetzes vom 17. 11. 1984 (Nds. GVBl. S. 257), zum Wintersemester 1984/85 genehmigt habe.

— Nds. MBl. Nr. 8/1985 S. 164

Hausordnung der Universität Oldenburg

Der § 6 Satz 1 der Hausordnung der Universität Oldenburg (Amtl. Mitteilungen 4/84, Seite 56ff.)

alte Fassung

Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren ist der Zugang zu Gebäuden und Einrichtungen der Universität nur in Begleitung erwachsener Aufsichtspersonen gestattet. Eltern haften für die von ihren Kindern verursachten Schäden im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht.

erhält folgende Neufassung:

"Kindern und Jugendlichen ist der Zugang zu Gebäuden und Einrichtungen der Universität nur in Begleitung erwachsener Aufsichtspersonen oder zum Besuch für sie bestimmter Veranstaltungen gestattet."

Durch die Neuregelung entfällt die bisherige Altersgrenze und wird zugleich deutlich gemacht, daß der Besuch der Universität für bestimmte Veranstaltungen (beispielsweise Hochschulsport) Jugendlichen und Kindern auch ohne Begleitung erwachsener Aufsichtspersonen gestattet ist.